

Thomas Hobbes

Leviathan
oder
**Stoff, Form und Gewalt
eines bürgerlichen und
kirchlichen Staates**

Herausgegeben von
Wolfgang Kersting



Akademie Verlag

Inhalt

Zitierweise und Siglen	VII
Vorwort	1
1.	
Einleitung: Die Begründung der politischen Philosophie der Neuzeit im <i>Leviathan</i>	
<i>Wolfgang Kersting</i>	9
2.	
Das Titelblatt des <i>Leviathan</i>	
<i>Reinhard Brandt</i>	29
3.	
Womit muß der Anfang der Staatsphilosophie gemacht werden? Zur Einleitung des <i>Leviathan</i>	
<i>Bernd Ludwig</i>	55
4.	
Anthropologie und Moralphilosophie im ersten Teil des <i>Leviathan</i>	
<i>Christine Chwaszcza</i>	83
5.	
Bellum omnium contra omnes. Konflikttheorie und Naturzustandskonzeption im 13. Kapitel des <i>Leviathan</i>	
<i>Julian Nida-Rümelin</i>	109
6.	
Naturzustand und Marktgesellschaft	
<i>Crawford B. Macpherson</i>	131
7.	
Eine naturrechtliche Interpretation der politischen Philosophie Hobbes'	
<i>A. E. Taylor</i>	155

8.	Kritik der naturrechtlichen Interpretation der politischen Philosophie Hobbes'	
	<i>S. M. Brown</i>	177
9.	Moralische Verpflichtung und Rationales Selbstinteresse	
	<i>Thomas Nagel</i>	193
10.	Vertrag, Souveränität, Repräsentation. Zu den Kapiteln 17 bis 22 des <i>Leviathan</i>	
	<i>Wolfgang Kersting</i>	211
11.	„Sed autoritas, non veritas, facit legem“. Zum Kapitel 26 des <i>Leviathan</i>	
	<i>Otfried Höffe</i>	235
12.	Bürgerkrieg und politische Ordnung in <i>Leviathan</i> und <i>Behemoth</i>. Zum Kapitel 29 des <i>Leviathan</i>	
	<i>Dietmar Herz</i>	259
13.	Religion und Politik. Die Teile III und IV des <i>Leviathan</i>	
	<i>Michael Großheim</i>	283
	Auswahlbibliographie	317
	Personenverzeichnis	323
	Sachverzeichnis	327
	Hinweise zu den Autoren	333